

Geothermie für die Wärmewende – regionale Energie aus der Tiefe

Die seismischen Messungen dienen dem Ausbau der Tiefen Geothermie zur Fernwärmeversorgung. Die geologischen Voraussetzungen für die Nutzung der Erdwärme sind im Großraum München besonders günstig.



Erfahren Sie hier mehr zum Projekt GIGA-M

Durchführende Firmen

Umweltschutz und Sicherheit stehen für uns an erster Stelle. Deshalb arbeiten wir mit erfahrenen Fachexperten zusammen:

- ▶ Die Messarbeiten führt die Firma **DMT GmbH & Co. KG**, Essen, durch.
- ▶ Die Genehmigungseinholung und Messbegleitung erfolgt durch den Dienstleister **IPS Informations- & Planungsservice GmbH**, Celle.
- ▶ Die Firma **Längst & Schirfener** Landschaftsarchitektur GmbH, Landshut, führt bei der Messung die ökologische Begleitung durch.
- ▶ Die geophysikalische Fachbegleitung wird durch die Firma **GGL Geophysik und Geotechnik Leipzig GmbH** gewährleistet.

Kontakt

Verantwortliche der SWM und EWG
kontakt@giga-m.de

Meldung/Regulierung von Problemen
muenchen@ips-celle.de

Weitere Informationen

Auf www.giga-m.de/seismik informieren wir Sie über aktuelle Ereignisse, anstehende Informationsveranstaltungen sowie konkrete Termine, den genauen Zeitraum und den räumlichen Verlauf der Seismikmessungen.



Hier geht's zu unseren Social-Media-Kanälen



Seismische Erkundungen für eine nachhaltige Nutzung der Tiefen Geothermie

Start der Seismikkampagne GIGA-M

Partner der Seismik



Stadtwerke München



Die Seismik ist Teil des Forschungsprojektes GIGA-M.

Dieses Bild ist KI-generiert.

Weitere Partner im GIGA-M-Forschungsprojekt

Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Landkreis München



Landeshauptstadt München
Referat für Klima- und Umweltschutz



ENERGIE AGENTUR
EBERSBERG – MÜNCHEN



Durchführung der Messkampagne

Mitarbeiter*innen der Firma IPS holen seit einiger Zeit Flächennutzungsgenehmigungen bei den betroffenen Grundstückseigentümer*innen und Pächter*innen ein.

Ab Juli 2026 beginnen die Feldarbeiten:

- Überprüfung, Vermessung und Markierung von Anregungspunkten sowie
- weitere vorbereitende Arbeiten

So laufen die Messungen ab August 2026:

- Blockweise Auslage der Geophone (siehe Karte rechts)
- Vibrofahrzeuge bewegen sich blockweise rollierend über die Messfläche. Sie fahren entlang von Straßen und Wegen definierte Messpunkte an.
- Dort senken sie jeweils eine Rüttelplatte ab und senden für etwa 60 Sekunden Schwingungen in den Untergrund.
- Nach wenigen Minuten bewegen sich die Vibrofahrzeuge langsam zum nächsten Messpunkt weiter.

Wie funktionieren die Messungen?

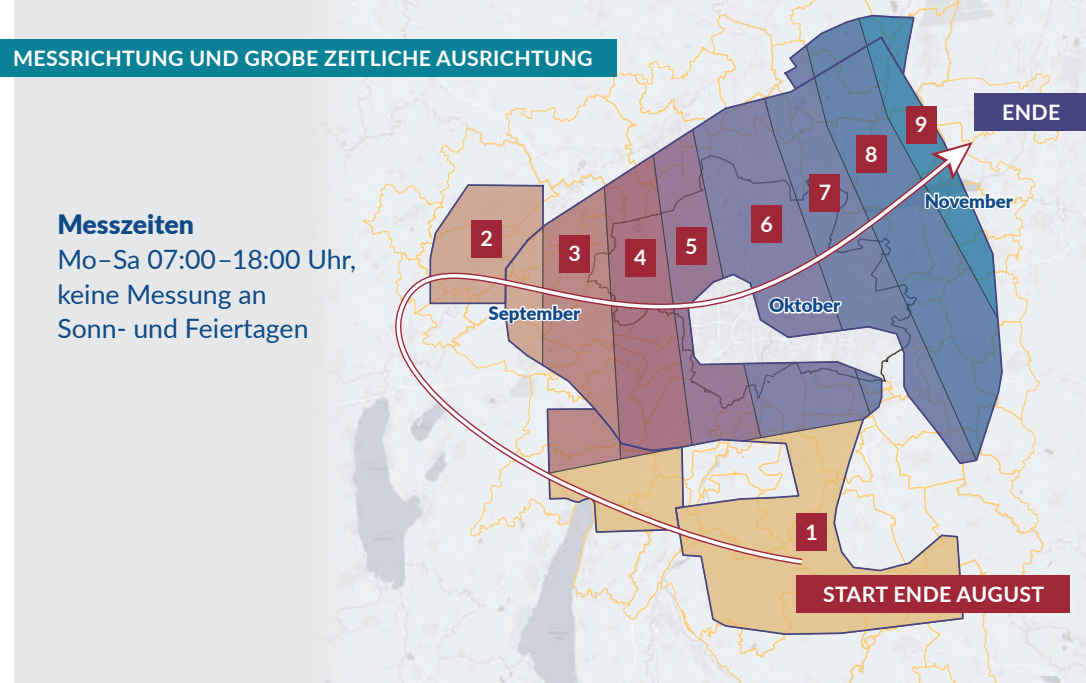
Zum Einsatz kommt das umweltschonende Vibroseismikverfahren:

- An der Erdoberfläche erzeugen spezielle Vibrofahrzeuge Schallwellen, die sich im Untergrund ausbreiten und an verschiedenen Gesteinsgrenzschichten z. T. reflektiert werden.
- An der Erdoberfläche ausgelegte Erdmikrophone (Geophone) registrieren diese reflektierten Signale.

MESSRICHTUNG UND GROBE ZEITLICHE AUSRICHTUNG

Messzeiten

Mo–Sa 07:00–18:00 Uhr,
keine Messung an
Sonn- und Feiertagen



Tipp

Prognose und Live Updates zum Fortschritt finden Sie während der Messung auf giga-m.de/seismik

Planungsstand Juni 2026

Der Vorgang ist für Anlieger*innen nur **kurz wahrnehmbar**. Es kann zu kurzzeitigen **Verkehrsbeeinträchtigungen** kommen. Das Messfahrzeug wird von Sicherheitspersonal begleitet. In Wohngebieten werden begleitende Messungen an unmittelbar angrenzenden Gebäuden durchgeführt,

um sicherzustellen, dass die Einwirkungen auf Gebäude im zulässigen und unkritischen Bereich bleiben.

Nach Abschluss der Messungen werden die Geophone eingesammelt.

Das Messgebiet

Das Untersuchungsgebiet GIGA-M umfasst rund **1.073 km²**. Daten aus früheren Messungen fließen in das Vorhaben ein. Weitere regionale Partner wie die Innovative Energie für Pullach, die Stadtwerke Fürstenfeldbruck und der Zweckverband Neufahrn-Eching schließen sich mit dem Vorhaben **M-Plus** in angrenzenden **177 km²** der Seismikkampagne GIGA-M an. Damit handelt es sich um eine der größten zusammenhängenden Landseismikmessungen Europas.

Mehr Informationen unter:
→ www.giga-m.de/seismik

- Aus den Daten wird ein dreidimensionales Bild des Untergrunds erzeugt, aus dem u. a. Lage und Eigenschaften thermalwasserführender Schichten abgeleitet werden können.

